

„Wir können es noch“ – Cookie eröffnet Sommer am See in Haltern

Haltern. Rockig startete der Sommer am See an der Kajüte in seine sechste Saison.

„Cookie and Friends“ meldeten sich zurück: in alter Frische und mit neuer Power.

Von Jürgen Wolter



Cookie und seine Freunde hatten das Publikum an der Kajüte wieder voll im Griff. Wolter

Den Spaß, endlich wieder live und vor Publikum auf der Bühne zu stehen, merkte man Cookie Mußmann und seinen Freunden deutlich an. Zum Auftakt der Sommer-am-See-Konzerte an der Kajüte lieferten sie wieder ihre rockige Visitenkarte ab – und das mit einem richtigen großen „Ensemble“.

Zusätzlich zu seiner Stammbesetzung hatte Cookie einige Gäste aufgeboten: Sängerin Mennana Ennaoui war schon öfter mit an Bord. Dazu gesellte sich am Sonntag Tenor Sebastiano Lo Medico, die beide das Programm mit eigenen Akzenten bereicherten. Weiterer musikalischer Gast war Marion Thiemann. Das rockige musikalische Grundgerüst legten Cookie Mußmann (Bass Gesang), Otto Rasche (Gitarre), Mike Förster (Schlagzeug) Axel Urban (Keyboard) und Albrecht Dörries (Gitarre, Gesang).

„Wir haben noch nicht alles verlernt“

Vom Eric Clapton über CCR bis zu T-Rex reichen die Rock-Goldies, die „Cookie and Friends“ drauf haben. „Es geht noch, wir haben noch nicht alles verlernt“, begrüßte Cookie Mußmann die

Besucher zu Beginn. Und wie es ging. Leider durfte nicht getanzt werden, obwohl viele das gern getan hätten.

„Wir haben in diesem Jahr bisher nur einmal bei einem Charity-Event in Münster in einem Live-Stream gespielt“, berichtet Schlagzeuger Mike Förster. „Ansonsten war tatsächlich unser Auftritt beim Sommer am See vor einem Jahr unser bisher letzter.“

Nicht nur die Band war „ausgehungert“ nach Live-Musik, sondern auch das Publikum. „Wir haben schnell die Karten reserviert, weil wir regelrecht Sehnsucht nach Live-Konzerten hatten“, sagt Anne Finke, die zusammen mit Mechthild Wegmann in einem Strandkorb Platz genommen hatte. „Wir waren vor einem Jahr zum ersten Mal hier und wollten unbedingt wieder dabei sein.“

Wer Karten reservieren wollte, musste schnell sein. „Innerhalb von Minuten waren alle Plätze ausgebucht“, berichtet Andreas Kleimann von der Kajüte. Es stehen knapp 100 Plätze zur Verfügung, und die Karten können ab Dienstag jeweils über die Homepage des Rossini reserviert werden. „An dem Modus halten wir auch trotz der derzeitigen Lockerungen fest“, so Andreas Kleimann. „Da die Inzidenzzahlen schon wieder steigen, macht es keinen Sinn über Änderungen nachzudenken.“

Zum ersten Mal in seiner Funktion als Bürgermeister begrüßte Andreas Stegemann die Gäste an der Kajüte zusammen mit Initiator Benno Schrief und Carsten Schier vom Sponsor Stadtwerke. Stegemann erinnerte aber auch an die Opfer der Starkregenkatastrophe und die große Hilfsbereitschaft: „Auch aus Haltern waren viele Helfer vor Ort“, so Stegemann.

Der nächste Sommer am See folgt am kommenden Sonntag. Ab 12 Uhr bringt Christian Meringolo italienisches Flair an die Kajüte.